

3. Spiel der Saison 2021/22

Olpe 3

Nach drei Wochen Training wurde es wieder ernst.

Mit streng kontrollierter 2G Regel (Danke an die SKM) erwarteten wir einen Gegner, der wohl den technisch schönsten Volleyball in der Liga spielt. Wir wollten mit Teamgeist und Spaß dagegenhalten.

1. Satz

Olpe legte los wie die Feuerwehr, über 2:6 und 14:20 führten sie uns richtig vor. Wir spielten nicht schlecht aber das Team aus Olpe hatte immer eine Antwort auf unsere Angriffe. Immer standen die Abwehrspielerinnen richtig und wir brachten den Ball nicht auf den Boden. Alle in der Halle hatten den ersten Satz schon abgeschlossen als der Olper Trainer im sicheren Glauben an den Satzgewinn zwei Wechsel vornahm. Diese Wechsel brachten einen Bruch im Olper Spiel.

Beim Stand von 15:21 für Olpe kommt Saki an den Aufschlag und legt eine Serie von 6 Aufschlägen hin, auf die Olpe keine Antwort hatte. Plötzlich stand es 22:21 für uns und der Satz war wieder offen. Olpe war verunsichert und in unserem Team waren auf einmal alle 10 cm größer. Ein kurzes Aufbäumen von Olpe wurde von Lea mit zwei Aufschlägen beendet und wir hatten diesen schon verloren geglaubten Satz wirklich noch gewonnen. Endstand :25:23 für Kredenbach.

2. Satz

Es begann ausgeglichen, im Gleichschritt ging es bis zum 7:8 für Olpe. Wieder stand Saki am Aufschlag und wie in Satz 1 ballerte sie einen Ball nach dem anderen in die Olper Hälfte. Alle Auszeiten und Wechsel konnten ihre Serie nicht stoppen und erst beim Stand von 18:7 für uns verließen sie die Kräfte. Mit dem 10 Punkte Vorsprung konnten wir locker aufspielen und den Satz mit 25:17 gewinnen.

3. Satz

Jetzt war sie da, die Lockerheit die man am Spieltag braucht. Direkt zu Beginn des Satzes sagte sich Teresa, was Saki kann, kann ich auch und prügelte 6 Aufschläge übers Netz. Die Heizung unter der Decke wackelte und das Olper Team verzweifelte immer mehr. Über 13:7 und 19:15 lief eigentlich alles nach Plan, aber auch Olpe hatte gute Aufschläge und plötzlich stand es 20:20. Über 23:23 und 25:25 ging es weiter, bei jedem Ballwechsel hielt die Halle den Atem an. Um so größer war der Jubel als Teresa mit einem weiteren guten Aufschlag den entscheidenden Punkt machte und wir das Spiel mit 3:0 gewonnen hatten.

Hauptsächlich durch die guten Aufschläge konnten wir dieses Spiel gewinnen, aber auch in den längeren Ballwechseln konnten wir mit Olpe mithalten. Unser Block hat sich in der letzten Zeit wirklich stark verbessert und die Sicherung von Angriff und Block hat den einen oder anderen zusätzlichen Punkt gebracht. Kämpfen konnten wir schon immer, jetzt kommt auch noch spielerische Klasse dazu. Wir sind auf einem gutem Weg.

Das Team :

Lea, Teresa, Saki, Annika, Anita, Dorle, Anni und Carmen